



## Verein für Gartenbau und Landespflege Seeon e.V.

www.gartenbauverein-seeon.de

**Bericht:**

### **Herbstversammlung am Montag, 21.09.2020 im Alten Wirt Seeon**

Seeon:

„Und sind die Blumen abgeblüht, so brecht der Äpfel goldne Bälle“ mit dem Gedicht „Herbst“ von Theodor Storm eröffnete die 1. Vorsitzende, Angelika Wolfertstetter, einer alten Tradition folgend die Herbstversammlung des Gartenbauverein Seeon, zu der sie 31 Mitglieder begrüßen durfte. Die Teilnehmerzahl war aufgrund der aktuellen Corona-Situation auf 40 Gäste begrenzt. Umso größer war die Freude, dass sich sowohl Bürgermeister Martin Bartlweber, als auch die Gemeinderäte Dr. Christine Kosanovic und Anton Mayer auf den Weg gemacht hatten, um der Versammlung beizuwohnen. Nach ausführlicher Besprechung der einzuhaltenden Hygienemaßnahmen, wies Angelika Wolfertstetter darauf hin, dass es in diesem Jahr aufgrund dessen keine sonst so üppige Dekoration geben darf und wegen der Kürze der Veranstaltung leider auch keinen Vortrag. Im Anschluss folgte das Totengedenken für die verstorbenen Mitglieder, zu dem sich alle Gäste von ihren Plätzen erhoben und im Stillen der Verstobenen gedachten.

Danach wurde von Schriftführerin Antje Handke der Tätigkeitsbericht des Jahres 2019 verlesen und von Bernhard Maier der Kassenbericht, in Vertretung der Kassiererin Petra Daxhammer, die nicht an der Versammlung teilnehmen konnte. Die Kassenprüferin Marianne Daxenberger bestätigte, dass die Kasse von Petra Daxhammer alt bewährt gut geführt wurde und bat die Anwesenden Mitglieder um Entlastung der Vorstandschaft per Handzeichen, welche einstimmig erteilt wurde. Bürgermeister Martin Bartlweber dankte der Vorstandschaft des Gartenbauvereins für ihre Tätigkeit zum Beispiel bei der Pflege der Kreisverkehrsinsel, bei der Dekoration der Feste sowie des Angebotes im Rahmen des Kinderferienprogramms, welches allerdings aufgrund des Starkregens heuer nicht stattfinden konnte und im nächsten Jahr nachgeholt wird. Seine Bürotür – so der Bürgermeister weiter – stehe für den Gartenbauverein immer offen.

Die Blumenerdebestellung für Mitglieder des Gartenbauvereins kann bis zum 15.10.20 telefonisch bei Angelika Wolfertstetter unter 08624-829931 erfolgen. In diesem Zusammenhang berichtete die 1. Vorsitzende, dass Maria Wegerer in diesem Jahr Versuche mit torffreier Erde und Biodünger gemacht hat, welche im nächsten Jahr weitergehen. Ziel ist es, gänzlich zu torffreier Erde überzugehen, da die CO<sub>2</sub> Belastung durch den Torfabbau sehr hoch ist. Maria Wegerer hat auch an der Zertifizierung Naturgarten „Bayern blüht“ teilgenommen. Gespannt lauschten die Anwesenden ihren Ausführungen darüber und man konnte ihre Begeisterung für dieses Projekt förmlich spüren. Private Gärten sollen unter dem Motto „Zurück zur Natur“ gestaltet und bepflanzt werden. Dabei muss u. a. torffreie Erde verwendet und auf chemische Spritzmittel verzichtet werden. Verwendet werden dürfen organische Dünger, wie auch die alt bewährten Mittel aus Brennnesseln oder Hornspäne sowie Kompost. Man müsse einfach wieder mehr auf den Boden schauen und auf Biodiversität achten. Es kann eine Blumenwiese sein, sowie regionstypische Sträucher, Blumen und Bäume, wo sich Insekten wohlfühlen und das Gleichgewicht stimmt.

Mit dem Hinweis, dass sowohl das alljährlich stattfindende handwerkliche Basteln als auch das Adventsbasteln abgesagt werden musste, beendete Angelika Wolfertstetter die Versammlung. Natürlich nicht, bevor sie ihren Dank ausgesprochen hat an alle Obstpresser für ihr Engagement, sowie der Gärtnerei Maier für die großzügige



## Verein für Gartenbau und Landespflege Seeon e.V.

[www.gartenbauverein-seeon.de](http://www.gartenbauverein-seeon.de)

Ausstattung mit Blumen, dem Bürgermeister für seine Lobesworte, der Vorstandschaft für ihre Tätigkeit, den Wirtsleuten des „Alten Wirt“ sowie allen anderen Unterstützern und Helfern in der Zuversicht, dass 2021 wieder die traditionellen Veranstaltungen stattfinden können.



Foto: von links, Christiane Heinzmann, Betreuerin der Obstpresse und Angelika Wolfertstetter

Foto und Bericht: Angelika Wolfertstetter